



# EIN HERZLICHES HALLO

## VON DEN HUNTEFLAMMEN AN ALLE ZUSCHAUER!

**Die handballlose Zeit hat ein Ende und wir Hunteflammen freuen uns mit allen anderen Fans auf die neue Saison.**

Nach der letzten Spielzeit war Feierzeit, so wie wir es schon seit vielen Jahren kennen: Die Mannschaft hatte Helfer und Fans in die Rebenstraße eingeladen, um sich mit leckerem Essen und alkoholfreien Getränken für ihre Unterstützung zu bedanken. Die Spielerinnen, die den VfL verlassen haben, wurden von ihren Mitspielerinnen mit Geschenken verabschiedet, und auch von uns Hunteflammen gab es ein Paket mit kleinen Erinnerungen an Oldenburg.

Nicht nur den Spielerinnen scheint die Übergabe Spaß gemacht zu haben, sondern auch unserem 2. Vorsitzenden Christian Osterholz. Für eine kleine Gruppe von drei Hunteflammen gab es mitten in der Urlaubszeit etwas zu feiern. Die „AG Banner“ hatte vor einigen Monaten die Aufgabe übernommen, zusammen mit Katja Lange vom VfL-Sponsor SERVLOG ein neues senkrechtes Banner für den Fanclub zu entwerfen. Als dieser Entwurf fertig war, gefiel er nicht nur uns, sondern auch Hans-F. Wenig vom VfL-Partner Wenig Werbung. Er bot uns an, auch ein zweites, waagerechtes Banner zu stiften. Also machte sich unsere kleine Arbeitsgruppe wieder an die Arbeit. Das Ergebnis konnte Ende Juli gebührend gefeiert werden.

In die neue Saison startet der Fanclub traditionell mit der Vorstellung der neuen Spielerinnen bei unserem ersten Treffen im August und wir sind schon sehr gespannt darauf.

Wer Lust hat, bei uns mitzumachen und im Fanclub den VfL zu unterstützen, findet unsere Kontaktdaten unter [www.hunteflammen.lima-city.de/kontakt](http://www.hunteflammen.lima-city.de/kontakt). Es geht aber auch direkt: Besucht uns in der Arena an unserem Infostand neben dem Fanshop oder sprecht uns einfach im Block 0 an.

1. Vorsitzender Hermann Schumacher Fanclub „Hunteflammen“





# WAS GIBT ES NEUES?

Liebe Zuschauer in der EWE-Arena, hier kommt ein Blick in das „Vereinsleben“ der Hunteflammen.

Neben den sichtbaren Aktivitäten bei den Heimspielen unserer Bundesliga-Damen gibt es einmal im Monat ein Treffen. Zeit, um sich über die letzten Spiele auszutauschen, sich an die schönen Momente zu erinnern, und die Spielverläufe und Taktiken zu diskutieren. Die nächsten Auswärtsspiele stehen an, und die Fahrten dahin werden organisiert. Dann gibt es auch immer wieder Aktuelles, worüber heiß debattiert wird.

Bei fast jedem Treffen haben wir Gäste aus dem Handballumfeld dabei. Im August waren es die fünf neuen Spielerinnen begleitet von beiden Trainern. Laura Kannegießer, Marie Steffen, Kathrin Pichlmeier, Carina Aselmeyer und Nele Reese haben sich vorgestellt und beantworteten auch unsere neugierigen Fragen.

Im September hat Antje Möhrmann uns den Förderkreis VfL 100 nähergebracht. Vor 35 Jahren wurde dieser von der Trainerlegende Robert Schumann gegründet. Der Kreis unterstützt den Jugendbereich der Handballabteilung. Antje hat uns mit ihrem Bericht überzeugt. Nun ist unser Fanclub Mitglied im Förderkreis und unterstützt so die Jugendarbeit im VfL.

Das Oktobertreffen stand schon im Zeichen des Tags des Handballs im familia Einkaufsland Wechloy. Kim Birke und Nico Staschen, die Organisatoren, stellten das Programm vor und sagten, wo sie sich unsere Unterstützung wünschten. Gemeinsam geht es auf die Reise zu den Auswärtsspielen des VfL. In Neckarsulm waren es leider nur zwei von uns,



Bild von Nicola Velken

also nur ein „Huntesflämmchen“. Aber was für eines! Die beiden brachten immerhin den ersten Auswärtssieg mit nach Hause. Die vier Hunteflammen, die sich auf den Weg nach Harrislee machten, mussten leider die Pokalniederlage miterleben. Ein gutes Dutzend von uns begleiteten drei Tage später unsere Damen nach Buxtehude. Zwar gab es eine Niederlage, aber doch war ein Aufwärtstrend für uns erkennbar. Beim Heimspiel gegen Bietigheim eine Woche später wurde dieser eindrucksvoll bestätigt!

Wer Lust hat, ein flammender Fan des VfL zu werden und damit die Mannschaft zu unterstützen, findet unsere Kontaktdaten unter [hunteflammen.lima-city.de/kontakt.html](http://hunteflammen.lima-city.de/kontakt.html). Direkt ansprechen könnt Ihr uns in der Arena an unserem Infostand neben dem Fanshop oder im Fanblock O.

Hermann Schumacher, 1. Vorsitzender Fanclub „Hunteflammen“



# AUF REISEN ZU AUSWÄRTSSPIELEN

Gleich nach Weihnachten war es so weit: Bundesliga-Handball erleben und zu den beiden Auswärtsspielen in Bensheim und Göppingen fahren. Unsere Fangruppe hatte das gut vorbereitet. Damit das Ganze möglichst stressfrei werden sollte, wurde Anfang Dezember jeweils ein Kleinbus und Hotelübernachtungen für alle Teilnehmer gebucht. Also nicht wie in früheren Zeiten morgens hin und nachts wieder zurück.

## Los geht's!

Am 27.12. starteten wir gut gelaunt bei bestem Wetter zu siebt nach Bensheim. Ohne größere Staus kamen wir so früh im Hotel an, dass wir uns auf den Zimmern einrichten und in der Lobby schon mal innerlich aufs Spiel vorbereiten konnten. Eine Stunde vor Spielbeginn ging es zur Weststadthalle. Es war nicht allzu beschwerlich, nämlich nur mal eben schräg über die Straße. Wir wurden wie in allen gegnerischen Hallen freundlich empfangen und konnten uns unseren Tribünenblock mit unseren Bannern und den mitgebrachten Trommeln wohnlich einrichten.

## 3. Weihnachtstag

Zum Spiel selbst mit dem sensationellen Freiwurftor von Kathrin Pichlmeier nach Schluss der regulären Spielzeit muss wohl nicht mehr viel gesagt werden. Sozusagen ein 3. Weihnachtstag mit Bescherung! Besser kann so ein Auswärtstrip ja wohl nicht laufen. Nach dem Abklatschen mit der Mannschaft ging es wieder ins Hotel, aber jetzt direkt ins Restaurant zum Feiern. Zu uns gesellten sich die Eltern von Marie Steffen, die für das Spiel auf ihrer Urlaubsreise in den Süden einen Zwischenaufenthalt eingelegt hatten. Am Samstagmorgen machten wir uns bei schönstem Sonnenschein wieder auf den Weg. Ohne größere Staus waren wir am späten Nachmittag wieder zurück in Oldenburg.

## Göppingen

Die Reise nach Göppingen hatten wir uns genauso vorgestellt. In leicht geänderter Zusammensetzung fuhren wir eine gute Woche später ähnlich gut gelaunt wieder Richtung Süden. Das Wetter war diesmal leider nicht so schön. Auf der gesamten Tour war es trüb, im Sauerland sogar stark neblig. Verkehrsmäßig gab es wieder nichts zu klagen. In Göppingen kaum angekommen, ging es auch schon zur EWS-Arena. Dort gab es dann leider nicht den erhofften Erfolg. Fassungslos mussten wir mitansehen, wie unsere Damen eine richtige Klatsche kassierten. An unserer Unterstützung kann es nicht gelegen haben. Hoffentlich hat unser Trost beim Abklatschen der Mannschaft ein bisschen geholfen.

Uns konnte später im Hotelrestaurant nur das spitzenmäßige Essen über den Abend helfen. Es wurde noch viel über das Spiel diskutiert. Wie heißt es so schön? Sieben Mitfahrer – sieben Trainer!

Die Rückreise verlief teilweise wieder im Nebel. Trotzdem haben wir gegen 17 Uhr Oldenburg wiedergefunden.

## 08. Februar 2020

Die nächste große Auswärtsreise geht zum derzeitigen Tabellenführer nach Dortmund. Diesmal wird der Bus um einiges größer sein. Mitfahrer sind herzlich willkommen. Auskünfte und Anmeldeöglichkeiten gibt es unter unseren Kontaktdaten (<http://hunteflammen.lima-city.de/kontakt.html>). Eine direkte Anmeldung zur Fahrt ist am 02.02. in der Arena an unserem Infostand neben dem Fanshop möglich. Allerdings lassen sich zu diesem Zeitpunkt keine Tickets mehr vorbestellen. Sie können am 08.02. an der Tageskasse erworben werden.

Hermann Schumacher, 1. Vorsitzender Fanclub „Hunteflammen“



# WIR GRÜSSEN ALLE ZUSCHAUER IN DER EWE-ARENA



Gespräch. Vielen Dank an den Sponsor VIEROL für den herzlichen Empfang, die guten Getränke und das reichhaltige Buffet!

## Ein spontaner Ausflug

Am 29. Januar erreichte mich vormittags ein Anruf von Co-Trainer Andy Lampe. Unsere Torhüterin Nele Reese hatte sich tags zuvor beim Juniorinnen-Nationalmannschafts-Lehrgang eine Gehirnerschütterung zugezogen. Sie durfte nicht mit der Bahn fahren und sollte schnellstmöglich aus Kaiserau abgeholt werden. Ob nicht einer von uns Hunteflammen das übernehmen könne... Meinen geplanten Tagesablauf habe ich einfach mal kurz über den Haufen geworfen und Nele mit dem Auto abgeholt.

## Auf nach Dortmund

Anfang Februar geht es mit dem Fanbus zum bisher ungeschlagenen Tabellenführer der HBF. Für diese Reise hatten sich etliche Fanclub-Mitglieder angemeldet und der Bus war bestellt. Wir wollten gern auch anderen VfL-Fans die Gelegenheit zur Mitreise geben. Facebook, Mund-zu-Mund-Propaganda und auf die Werbung in der EWE-Arena brachten noch sechs weitere Fans für die gemeinsame Reise. Wie diese ausgegangen sein wird, werden wir bei Erscheinen dieses Fireballs sicher wissen.

## Werde Mitglied im Fanclub!

Wer Lust hat, bei uns regelmäßig Neues über den VfL und die Bundesliga zu erfahren und die Mannschaft zuhause und in fremden Hallen zu unterstützen, findet unsere Kontaktdaten unter <http://hunteflammen.lima-city.de/kontakt.html>. Direkt ansprechen könnt Ihr uns in der Arena an unserem Infostand neben dem Fanshop oder im Fanblock O.

Jetzt hat's mich kalt erwischt. Eine freundliche Mail vom VfL bittet mich wieder, einen Artikel für den Fireball zu schreiben. Dabei habe ich doch gerade erst...

Aber, tatsächlich ist es wieder vier Wochen her, und jetzt kommen die Heimspiele Schlag auf Schlag. Das Beste, was uns Handballfans passieren kann! Da schreibe ich doch gern wieder einen Artikel schreiben. Was gibt es Neues aus den letzten Wochen?

## Japanisches

Am 14.01. fand unser erstes Fanclub-Treffen dieses Jahres statt. Wir haben uns vor allem auf einen Besuch gefreut, nämlich auf Jenny Behrend. Sie wollte uns über ihre Reise zur WM in Japan berichten. Dann die Enttäuschung: Das Training vor dem Spiel gegen Bad Wildungen wurde verschoben und Jenny konnte nicht zum Treffen kommen. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Wir freuen uns auf den 11.02.!

## Beim Neujahrsempfang des VfL

Am 21.01. gab es für Sponsoren und Freunde des VfL den alljährlichen Neujahrsempfang, diesmal in den Räumen der VIEROL Academy. Auch zwei Mitglieder unseres Fanclubs waren dazu eingeladen. Nach den Begrüßungen und kurzen Vorträgen folgte das eine oder andere anregende

Hermann Schumacher, 1. Vorsitzender Fanclub „Hunteflammen“